

Presseinformation

15. März 2016

Schneefall im gesamten Landesgebiet

Sämtliche NÖ Straßenmeistereien im Dauereinsatz

Heute, Dienstag, setzten in der Früh im Norden Niederösterreichs Schneefälle ein, die sich in weiterer Folge auf das gesamte Landesgebiet ausbreiteten. Die Neuschneemengen belaufen sich im Waldviertel und Mostviertel auf jeweils bis zu zehn Zentimeter und im Weinviertel und Industrieviertel auf jeweils bis zu acht Zentimeter. Die erforderlichen Streu- und Räumensätze sind überall im Gang. Rund 1.000 Bedienstete des NÖ Straßendienstes befinden sich seit den frühen Morgenstunden auf dem 14.000 Kilometer langen Landesstraßennetz mit 300 eigenen Räum- und Streufahrzeugen im Einsatz. Zusätzlich sind weitere 100 angemietete Winterdienstfahrzeuge für den NÖ Straßendienst unterwegs. Die 66 Hallen und 104 Silos der niederösterreichischen Straßenmeistereien sind ausreichend mit Streumittel befüllt.

Kettenpflicht besteht aktuell für Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen auf der B 21 über den Ochsattel, den Rohrsattel und das Gscheid, der L 5217 von Kirchberg bis Lilienfeld, der B 18 über den Gerichtsberg, der B 20 über den Josefsberg und den Annaberg und der B 23 über den Lahnsattel. Die Temperaturen bewegten sich heute Morgen zwischen -6 Grad in Gaming und +5 Grad in Baden. Der Grenzübergang in die Slowakei auf der L 3016 bei Angern an der March ist aufgrund von Hochwasser gesperrt.

Der NÖ Straßendienst ersucht die Verkehrsteilnehmer um besondere Vorsicht und empfiehlt die Geschwindigkeit und das Fahrverhalten an die winterlichen Straßenverhältnisse anzupassen und entsprechende Abstände einzuhalten.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Straßenbetrieb, Telefon 02742/9005-60262, e-mail winterdienststelle@noel.gv.at.